PDF/05.25

ARTISET Bildung
Weiterbildung

Abendweg 1, Postfach, 6000 Luzern 6
T +41 41 419 01 72
wb@artisetbildung.ch,
artisetbildung.ch/weiterbildung

ARTISET
Bildung

Weiterbildung

NIP-Q-UPGRADE: Was gilt es neu zu beachten bei den bestehenden medizinischen Qualitätsindikatoren?

Im Fokus

9. September 2025

NIP-Q-UPGRADE: Was gilt es neu zu beachten bei den bestehenden medizinischen Qualitätsindikatoren?

Verbesserte Datenqualität dank angepassten medizinischen Qualitätsindikatoren. Eine neu entwickelte Toolbox unterstützt die Pflegeheime, vergleichbare Daten zu messen.

Das nationale Implementierungsprogramm NIP-Q-UPGRADE hat zum Ziel, die Pflegeheime bei der kontinuierlichen Entwicklung der Pflegequalität auf Basis solider Daten zu unterstützen. Diese Daten werden seit 2019 mittels medizinischer Qualitätsindikatoren erhoben. Um die Messung der Daten zu verbessern, wurden bei den bisherigen Qualitätsindikatoren verschiedene Anpassungen gemacht und eine Toolbox für die Pflegeheime entwickelt. Letztere unterstützt die Pflegeheime darin, ihre Datenqualität sicherstellen zu können. Im Rahmen einer Pilottestung konnten Pflegeheime erste Erfahrungen mit der Toolbox sammeln.

In dieser Fokusveranstaltung werden die Hintergründe dieser Arbeiten und der Stand der Umsetzung beschrieben. Die Referent:innen stellen zudem die Ergebnisse der Pilottestung vor.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erwerben Wissen und können die Änderungen in der Messung der Daten zur Pflegequalität mittels medizinischer Qualitätsindikatoren in ihrem Betrieb angehen,
- lernen die in NIP-Q-UPGRADE entwickelte Toolbox zur Verbesserung der Datenqualität kennen,
- nehmen Ergebnisse aus der Pilottestung der Toolbox zur Kenntnis.

Allgemeine Hinweise

Datum

Dienstag, 9. September 2025

Ort

Online

Programm

17.00	NIP-Q-UPGRADE: Ein nationales Implementierungsprogramm zur Unterstützung der Pflegeheime (V. Hanselmann)
17.15	Messung der Pflegequalität mittels medizinischer Qualitätsindikatoren: Was ist neu? (F. Zúñiga)
17.25	Toolbox zur Verbesserung der Datenqualität mittels medizinischer Qualitätsindikatoren (F. Zúñiga, L. Portenier, M. Osińska)
18.05	Erfahrungsbericht aus der Praxis (N.N.)
18.15	Zusammenschau und Abschluss

In Zusammenarbeit mit Careum.

Referent:innen

- Verena Hanselmann, Projektleiterin Gesundheitsökonomie CURAVIVA
- Franziska Zúñiga, Professorin Pflegewissenschaft Universität Basel
- Lucien Portenier (BESAQSys), Leiter Multiplikator*innen-Workshops, dipl. Pflegefachmann HF mit langjähriger Erfahrung, bis 2014 auf der SBK-Geschäftsstelle zuständig für Pflegequalität, BESA-Dozent
- Magdalena Osińska, Leiterin Entwicklung und Testung Toolbox zur Optimierung der MQI-Datenqualität, dipl. Pflegefachfrau HF, Doktorandin im NIP-Q-UPGRADE Programm, Institut für Pflegewissenschaft, Universität Basel
- Teilnehmender Betrieb aus der Pilottestung

Zielpublikum

Führungspersonen, Qualitätsverantwortliche und interessierte Fachpersonen im Gesundheits- und Sozialbereich

Kosten

CHF 80 für Mitglieder ARTISET
CHF 95 für Nichtmitglieder

Anmeldung

bit.ly/ImFokusWB